

## **Polizei Langenfeld: Pedelec-Training für sicheres Fahren am 10. September**

Die Polizei Mettmann lädt am 10. September zu einem Pedelec-Training in Langenfeld ein. Jetzt anmelden und Sicherheit lernen!

Die Kreispolizeibehörde Mettmann lädt alle interessierten Radfahrer zu einem speziellen Pedelec-Training ein, das am Dienstag, den 10. September 2024, in Langenfeld stattfindet. Dieses Training ist ein hervorragendes Angebot, um sich im sicheren Umgang mit E-Bikes weiterzubilden und mögliche Gefahren im Straßenverkehr besser zu erkennen und zu bewältigen.

Ab 10 Uhr wird der Kurs am „Wiescheider Treff“, an der Adresse „Alt Wiescheid 20a“ beginnen. Die Teilnehmer erwartet eine dreistündige Veranstaltung, die sowohl theoretische als auch praktische Aspekte behandelt. Unter der Leitung von Polizeihauptkommissar Matthias Buff werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur technische Tipps zur richtigen Einstellung des Pedelecs gegeben, sondern auch Verhaltensweisen in kritischen Verkehrssituationen, die auf einem Übungsparcours geübt werden.

### **Inhalte des Pedelec-Trainings**

Ein zentrales Ziel des Trainings ist es, das grundlegende Handling der elektrisch unterstützten Fahrräder zu erlernen. Viele Menschen, die nicht regelmäßig Rad fahren, sind oft unzureichend auf die unterschiedlichen Geschwindigkeiten und das Fahrverhalten von Pedelecs vorbereitet. Dies kann in

Gefahrensituationen zu riskanten Manövern führen, die vermieden werden können, wenn man sich richtig vorbereitet. Der Kurs richtet sich somit nicht nur an erfahrene Radfahrer, sondern auch an Personen, die längere Zeit nicht mehr auf dem Fahrrad gesessen haben oder durch persönliche Einschränkungen in ihrer Mobilität beeinträchtigt sind.

Das Training bietet auch wichtige Informationen zu Unfallursachen sowie Sicherheitsaspekten, die für alle Radfahrer von Bedeutung sind. Ein besonders wichtiger Punkt dabei ist die „Sicherheit durch Sichtbarkeit“, zu der auch das Tragen eines Fahrradhelmes gehört. Die Police wird die Teilnehmer über die Gefahren aufklären, die oft übersehen werden. Dazu gehört unter anderem, dass viele Radfahrer wissen müssen, wie sie sich im Straßenverkehr sinnvoll verhalten.

Die Teilnahme an diesem kostenfreien Training setzt ein eigenes Pedelec voraus, da Leihfahrräder nicht zur Verfügung stehen. Bei der Veranstaltung ist das Tragen eines Helms Pflicht, und es stehen auch Toiletten zur Verfügung. Um den Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben, während des Kurses kurz zu pausieren, sind regelmäßige kleine Pausen eingeplant.

## **Anmeldung und Teilnahmebedingungen**

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl von rund 15 Personen ist eine vorherige Anmeldung dringend erforderlich. Interessierte können sich direkt per E-Mail an [Matthias.Buff@polizei.nrw.de](mailto:Matthias.Buff@polizei.nrw.de) anmelden, um sich ihren Platz für das Training zu sichern.

Dieses Pedelec-Training ist nicht nur eine wertvolle Chance, um die eigene Sicherheit als Radfahrer im Straßenverkehr zu erhöhen, sondern auch eine Gelegenheit, Gleichgesinnte zu treffen und von einem Experten wertvolle Tipps und Anleitungen zu erhalten. Die Polizei möchte mit diesem Angebot sicherstellen, dass jeder Radfahrer optimal gerüstet ist, um sicher und selbstbewusst unterwegs zu sein.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**